

## Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



### Haupt- und Finanzausschuss

Einladung zur 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Dienstag, dem 13. Juli 2021, 17:00 Uhr,  
Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23) (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

#### TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
3. Bericht des Dezernenten
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (2. Sitzung vom 15.06.2021)
5. Leitfaden zur Benennung von Straßen  
Antrag der CDU vom 28.04.2021, [NR 11](#)
6. Frankfurt - Stadt der friedlichen demokratischen Demonstrationen  
Antrag der CDU vom 12.05.2021, [NR 21](#)
7. Dank der Stadt an die Bundeswehr für die Unterstützung bei der Bekämpfung der Corona Pandemie  
Antrag der CDU vom 12.05.2021, [NR 29](#)
8. Zukunft des Europagartens  
Antrag der CDU vom 12.05.2021, [NR 30](#)
9. Einführung des Grünpfeils im Frankfurter Stadtgebiet  
Antrag der CDU vom 12.05.2021, [NR 31](#)
10. Dringlichkeit bei Magistratsvorlagen stets schriftlich begründen  
Antrag der AfD vom 19.05.2021, [NR 38](#)
11. Mehr Wohnungen für Studierende und Auszubildende  
Antrag der CDU vom 19.05.2021, [NR 42](#)
12. Intelligentes Fuhrparkmanagement für den Magistrat  
Antrag der FRAKTION vom 26.05.2021, [NR 43](#)
13. Eine Skatehalle für Frankfurt  
Antrag der FRAKTION vom 26.05.2021, [NR 44](#)
14. Psychologische und sozialpädagogische Angebote an Schulen ausweiten  
Antrag der CDU vom 26.05.2021, [NR 49](#)
15. Kitas Planungssicherheit geben  
Antrag der CDU vom 26.05.2021, [NR 50](#)
16. Corona-Ausgaben von Kita-Trägern endlich erstatten  
Antrag der CDU vom 26.05.2021, [NR 51](#)
17. Autoarme Innenstadt  
Antrag der FRAKTION vom 02.06.2021, [NR 52](#)

### Nächste Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die 4. öffentliche Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung findet

am

**Donnerstag, dem 15. Juli 2021,  
16.00 Uhr, in den Mainarcaden im  
Gebäude der Stadtwerke Frankfurt  
Holding, Kurt-Schumacher-Straße 10**

statt.

Die Tagesordnung wird am Dienstag, dem 13. Juli 2021, im Amtsblatt der Stadt Frankfurt am Main veröffentlicht.

18. Städtische Finanzen mit innovativen Ansätzen sanieren  
Antrag der FRAKTION vom 02.06.2021, [NR 53](#)
19. Dem Glück auf die Sprünge helfen  
Antrag der BFF-BIG vom 08.06.2021, [NR 54](#)
20. Rufbusse müssen auch nachts fahren  
Antrag der CDU vom 02.06.2021, [NR 55](#)
21. Kinderwohl stärken - Spielplätze sanieren  
Antrag der CDU vom 02.06.2021, [NR 56](#)
22. Schneller Kita-Plätze schaffen  
Antrag der CDU vom 02.06.2021, [NR 57](#)
23. 365-Euro-Ticket für alle zeitnah einführen  
Antrag der LINKE. vom 10.06.2021, [NR 58](#)
24. Mainkai für die Menschen  
Antrag der LINKE. vom 10.06.2021, [NR 59](#)
25. Das beschleunigte Verfahren nach § 13 a und b BauGB nicht anwenden  
Antrag der Gartenpartei vom 11.06.2021, [NR 61](#)
26. Die Hauptwache endlich neu gestalten!  
Antrag der CDU vom 09.06.2021, [NR 64](#)
27. Bunte Motive statt grauer Kästen  
Antrag der CDU vom 09.06.2021, [NR 65](#)
28. Corona-Carepakete für Frankfurter Schülerinnen und Schüler und Kindergartenkinder  
Antrag der CDU vom 09.06.2021, [NR 66](#)
29. „Partnerschaft/Együttm ködés“  
Städtepartnerschaft mit Budapest ausleben und intensivieren  
Antrag der FRAKTION gem. § 17 (3) GOS vom 29.06.2021, [NR 75](#)
30. Angekündigte Filialschließung der Frankfurter Sparkasse verhindern  
Antrag der BFF-BIG gem. § 17 (3) GOS vom 29.06.2021, [NR 76](#)
31. Bebauungsplan Nr. 935 - Industriepark Höchst-Süd -  
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB  
Vortrag des Magistrats vom 15.01.2021, [M 13](#)
32. Abwasser 2035 - für einen nachhaltigen, effizienten und zukunftsfähigen Umgang mit Abwasser  
Vortrag des Magistrats vom 26.03.2021, [M 51](#)  
hierzu: Anregung des OBR 6 vom 04.05.2021, [OA 3](#)  
hierzu: Anregung des OBR 1 vom 01.06.2021, [OA 20](#)
33. Dingliche Sicherung des Anspruchs der Deutschen Nationalbibliothek auf Bestellung eines Erbbaurechts an der Liegenschaft Eckenheimer Landstraße 179 - 183 („Nordgrundstück“)  
Vortrag des Magistrats vom 07.05.2021, [M 67](#)
34. Vergabe eines Erbbaurechts an einer Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Sossenheim, Flur 19, Flurstück 12/3, Wilhelm-Fay-Straße  
Vortrag des Magistrats vom 25.05.2021, [M 72](#)
35. Gesamtanierung der Liegenschaft Alte Mainzer Gasse 4  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 28.05.2021, [M 74](#)
36. Umbau der Löwenanlage im Zoologischen Garten  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 28.05.2021, [M 75](#)
37. Integrierter Schulentwicklungsplan - Gymnasium Nord (Westhausen) - 3. Bauabschnitt für die Oberstufe - Bau- und Finanzierungsvorlage und Anpassung Raumprogramm  
Vortrag des Magistrats vom 28.05.2021, [M 76](#)  
hierzu: Antrag der CDU vom 16.06.2021, [NR 68](#)
38. Beschluss der „Satzung über das statistische Gebäudebestandsverzeichnis ‚Statistische Gebäudedatei‘ der Stadt Frankfurt am Main“  
Vortrag des Magistrats vom 07.06.2021, [M 77](#)
39. Bürgerbegehren „Rettet das Schauspielhaus“  
Vortrag des Magistrats vom 07.06.2021, [M 78](#)  
hierzu: Antrag der BFF-BIG vom 29.06.2021, [NR 77](#)
40. Genehmigung des Planungsrahmens als Modellflächenprogramm für Umbau, Erweiterung, Sanierung von Grundschulen im Bestand  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 79](#)
41. Süd. Gewährung finanzieller Hilfen der Stadt Frankfurt am Main an die Jüdische Gemeinde  
hier: 5. Ergänzungsvertrag zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Jüdischen Gemeinde K. d. ö. R.  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 80](#)
42. Kreisverkehrsplatz Holbeinstraße/Oppenhaimer Landstraße/Burnitzstraße/Hedderichstraße/Nell-Breuning-Straße  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 81](#)
43. Neubau Kleingartenanlagen Riedberg  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 82](#)
44. Neubau Geh- und Radweg zwischen Frankenallee und Schmidtstraße mit Eisenbahnüberführung EÜ Frankenallee  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 83](#)

45. Vergabe eines Erbbaurechts an den Grundstücken Gemarkung Griesheim, Flur 7, Flurstück 91/6 und 620/88, Schöffenstraße  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 84](#)
46. Bestellung eines Erbbaurechts an dem Grundstück Gemarkung Frankfurt, Bezirk 15, Flur 229, Flurstück 4/61, Gutleutstraße 356  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 85](#)
47. Ablösung des BakeFunkSystem im Rahmen der Projekte MIND und MIND+ aus dem „Sofortprogramm Saubere Luft“ der Bundesregierung.  
hier: Freigabe der Planungsmittel für das Projekt Frankfurt MIND+  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 86](#)
48. Unterstützung von notwendigen Kapitalmaßnahmen der Fraport AG durch die Stadtwerke Holding  
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 87](#)
49. Offene Anregungen für Unterschutzstellungen  
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 77](#)  
hierzu: Antrag der FDP vom 22.06.2020, [NR 1212](#)
50. Schulkids in Bewegung (SKIB)  
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 535](#)
51. Städtebaubeirat  
Bericht des Magistrats vom 27.11.2020, [B 629](#)
52. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern  
Bericht des Magistrats vom 04.12.2020, [B 652](#)
53. Ein Allwetter-Radweg für den Volkspark Niddatal  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 6](#)
54. Weichenstellung für den Bau einer neuen Grundschule und/oder einer Kinderbetreuungseinrichtung in Nied (Planungsbezirk 6)  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 8](#)
55. Dachflächenkataster für Sportnutzung  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 9](#)
56. Neubau der Theater-Doppelanlage  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 11](#)
57. Einhausung der Bundesautobahn A 661 (Variante L2) als Chance für Stadtentwicklung, Stadtgrün und Stadtklima nutzen  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 12](#)
58. Umgestaltung Goethestraße  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 14](#)
59. Umbau des Bahnübergangs Lachweg in Eschersheim: Eingriffe in Grundstücke und Verkehrserschließung des Quartiers Lachweg/Hinter den Eichbäumen  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 15](#)
60. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 16](#)
61. Umverlegung/Neubau der Strecke Frankfurt (M) Stadion - Frankfurt (M) Flughafen Regionalbahnhof und Neubau der Verkehrsstation Frankfurt (M) Gateway Gardens  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 17](#)
62. Kinder- und Jugendtheater  
Bericht des Magistrats vom 15.01.2021, [B 18](#)
63. Raumluftwechselgeräte in Schulen, öffentlichen Verkehrsmitteln und Gebäuden  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 19](#)
64. Teilfortschreibung des Integrierten Schulentwicklungsplanes 2015-2019 für den Bereich der Inklusiven Bildung  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 20](#)
65. Wie geht es weiter mit der Fürstenberger Realschule und dem Elisabethengymnasium  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 21](#)
66. Kooperation von Ernst-Reuter-Schule und Europäischer Schule  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 23](#)
67. Ansiedlung des VGF-Betriebshofs an der Lorschener Straße nur mit einer zusätzlichen Autobahnanbindung  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 26](#)
68. Ersatzneubau der Straßen- und Fußgängerbrücke über die Nidda im Zuge der Hauseener Obergasse  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 27](#)
69. Nieder-Eschbach: Änderung der Klassifizierung der Homburger Landstraße  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 28](#)  
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 07.05.2021, [OA 13](#)
70. Pilotprojekt zur Einrichtung einer 16- oder 24-Stunden-Öffnung für Alleinerziehende und Eltern, die im Schichtdienst arbeiten  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 29](#)
71. Einladung zu einem Runden Tisch mit den Bockenheimer Geschäftsleuten, den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern, der Wirtschaftsförderung der Stadt Frankfurt sowie Vertreterinnen und Vertretern des Ortsbeirats zur Verbesserung der Geschäftsstruktur in der Leipziger Straße  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 31](#)
72. Lüftungsanlagen sind kein Luxus - Schulen als Arbeitsstätten brauchen angemessene Raumklimatechnik  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 36](#)
73. Dolmetscherinnen für Beratungsstellen und Frauenhäuser  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 38](#)
74. Rechenzentren in Frankfurt in Frankfurt am Main  
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 41](#)

75. Gender-Sprachregelung  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 49](#)
76. Bahnübergang Nied  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 50](#)
77. Ein Gesamtelternbeirat für alle freien und städtischen Kitas  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 51](#)
78. Fußgängerzone im Großen Hirschgraben  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 52](#)
79. Masterplan 100 % Klimaschutz - Frankfurt am Main - Generalkonzept  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 53](#)
80. Geschlechtseintrag „divers“ in Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 54](#)
81. Parkplätze  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 56](#)
82. Industriepark Griesheim: Neuansiedlung von Industrie und Gewerbe so, dass Seveso-Richtlinie nicht mehr angewendet werden muss  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 57](#)
83. Maßnahmen gegen Fahrraddiebstähle  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 58](#)
84. Stromanschlüsse am Mainkai  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 59](#)
85. Zunahme coronabedingter Arbeitslosigkeit und rückläufige Meldungen bei Ausbildungsstellen  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 60](#)
86. Die Stadt und die AWO LXVI - Kooperation mit den Steuerbehörden  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 61](#)
87. Bericht über den Umsetzungsstand des Frauenförder- und Gleichstellungsplans der Stadt Frankfurt am Main (Dienststelle Kämmereiverwaltung)  
Bericht des Magistrats vom 08.02.2021, [B 62](#)
88. Corona-Pandemie - Einsatz von Luftfilteranlagen in Schulen  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 63](#)
89. Luftreiniger für alle Frankfurter Schulen  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 64](#)
90. Aktionsplan zur Bekämpfung von Rassismus und Rechtsextremismus  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 65](#)
91. Gedenkminute am 2. November an hessischen Schulen  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 66](#)
92. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main  
- Fortschreibung 2017 - 2019  
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 67](#)  
hierzu: Anregung des OBR 3 vom 18.02.2021, [OA 678](#)
93. Aktionsplan gegen Rassismus in der Praxis: Bestandsaufnahme bei der Stadtverwaltung  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 68](#)
94. Verkehrssicherheit nach Umgestaltung der Schloßstraße in Bockenheim  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 69](#)
95. Park-and-Ride-Parkplatz an der Endhaltestelle „Neu-Isenburg/Stadtgrenze“ neu ordnen und erweitern  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 70](#)
96. Kirchnerstraße dem Fußverkehr widmen  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 71](#)
97. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 72](#)
98. Impfungen gegen Covid-19: Frankfurt muss vorbereitet sein  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 73](#)
99. Richtlinie zur Vergabe von Zuwendungen des Verfügungsfonds der Stadt Frankfurt am Main für Gebiete der Städtebauförderung  
Bericht des Magistrats vom 12.02.2021, [B 74](#)
100. Interkulturelles Kompetenz- und Begegnungszentrum stadtRAUMfrankfurt: Sicherstellung günstiger Mietkonditionen für Vereine und Initiativen durch Erhöhung des Anteils fester Einnahmen über Dauermieter  
Bericht des Magistrats vom 22.02.2021, [B 76](#)
101. Neue Wohngemeinschaft für Studierende und Auszubildende  
Bericht des Magistrats vom 22.02.2021, [B 77](#)
102. Wie hoch ist die Nachfrage nach spontaner Kinderbetreuung?  
Bericht des Magistrats vom 22.02.2021, [B 78](#)
103. Frankfurt-Nordwest (Gemarkung Niederursel und Praunheim)  
Vorbereitende Untersuchungen für eine städtebauliche Entwicklungsmaßnahme gemäß § 165 (4) BauGB  
Bericht des Magistrats vom 22.02.2021, [B 79](#)
104. Fortschreibung des Freiflächenentwicklungsplans der Stadt Frankfurt am Main  
Bericht des Magistrats vom 26.02.2021, [B 80](#)
105. Keine rosigen Zeiten für Kleingärten  
Bericht des Magistrats vom 26.02.2021, [B 81](#)
106. Geplante Auslagerung der Apotheke des Klinikums Höchst  
Bericht des Magistrats vom 26.02.2021, [B 83](#)
107. Reichen die Hilfs- und Beratungsangebote in der Drogenpolitik in Frankfurt und im Umland aus?  
Bericht des Magistrats vom 26.02.2021, [B 84](#)
108. Integration von Flüchtlingen und Schutzsuchenden  
Bericht des Magistrats vom 26.02.2021, [B 85](#)
109. Was ist mit der gemeinnützigen Teilnutzung des Langen Hofes?  
Bericht des Magistrats vom 26.02.2021, [B 86](#)

110. Umgang mit Extremismus und Rassismus in Behörden  
Bericht des Magistrats vom 26.02.2021, [B 87](#)
111. Bedarfs- und Entwicklungsplanung für die Bereiche Brandschutz und Technische Hilfeleistung  
Bericht des Magistrats vom 08.03.2021, [B 88](#)
112. Tätigkeitsbericht 2020 des Seniorenbeirats  
Bericht des Magistrats vom 08.03.2021, [B 89](#)
113. Aktionsplan Schule - Sachstand  
Bericht des Magistrats vom 08.03.2021, [B 90](#)
114. Faire und/oder nachhaltige öffentliche Beschaffung und Einkauf Frankfurt als Fairtrade-Town auch in der Stadtverwaltung und den städtischen Betrieben voranbringen  
Bericht des Magistrats vom 08.03.2021, [B 91](#)
115. Kommunalwahl in Frankfurt als reine Briefwahl abhalten  
Bericht des Magistrats vom 08.03.2021, [B 92](#)
116. Den Neubau der Cassellabrücke beschleunigen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 93](#)
117. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 94](#)
118. Gefahrenstelle Kreuzung Honsellstraße entschärfen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 95](#)
119. Integrierter Schulentwicklungsplan  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 96](#)
120. Höherbewertung Verkehrspolizei  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 97](#)
121. Die Machbarkeitsstudie für die Europäische Schule Frankfurt. Die Europäische Schule muss in Frankfurt bleiben  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 98](#)
122. Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen hier: Berichtsjahr 2018  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 99](#)  
hierzu: Anregung des OBR 5 vom 07.05.2021, [OA 12](#)
123. Öffentliche Toiletten  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 100](#)
124. Verkehrsberuhigte Bereiche: mehr Freiraum und Spielmöglichkeiten für Kinder  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 101](#)
125. ÖPNV-Angebot während der Pandemie verstärken  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 102](#)
126. Gebäude Idsteiner Straße 91: wichtige soziale Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 103](#)
127. Mehr Schwimmunterricht - Bäderkonzept für alle  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 104](#)
128. Zwei Kunstrasenkleinspielfelder für die Sportanlage Hausen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 105](#)
129. Drogenpolitik: Welche Unterschiede gibt es zwischen Frankfurt und Zürich?  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 106](#)
130. Was kann gegen exzessive Suchtproblematik und ihre Auswirkungen am Kaisersack und im Bahnhofsviertel unternommen werden?  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 107](#)
131. Fotovoltaikanlagen auf städtischen Dächern  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 108](#)
132. Die lokale Wirtschaft und die Pflegedienste brauchen Parkplätze! Gewerbeparkausweise in Bewohnerparkgebieten mit Parkraumbewirtschaftung einführen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 109](#)
133. Unterstützung der Initiative „Offen für Vielfalt“  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 110](#)
134. Abitur auf Umwegen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 111](#)
135. - Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“  
- Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 112](#)
136. Angemessene Verkehrsüberwachung in den Stadtteilen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 113](#)
137. Stadtwald: Warnhinweise auf Gefahr durch Holzbruch anbringen!  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 114](#)
138. Fahrradabstellplätze in Vorgärten grundsätzlich ermöglichen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 115](#)
139. Zustandsbericht des Frankfurter Stadtwaldes  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 116](#)
140. Ausstellung „Deutscher Kolonialismus“ in Frankfurt am Main  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 117](#)  
hierzu: Anregung der KAV vom 28.06.2021, [K 16](#)

141. Vom Jüdischen Museum lernen: Freies WLAN in städtischen Museen  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 118](#)
142. Zeitgemäßes Gedenken an das Konzentrationslager „Katzbach“ in den Adlerwerken  
Bericht des Magistrats vom 12.03.2021, [B 119](#)
143. „Aktionsplan Psychiatrie“ - UN-Behindertenrechtskonvention umsetzen!  
Bericht des Magistrats vom 22.03.2021, [B 120](#)
144. Die Stadt und die AWO LXV - AWO Bezirk Hessen-Süd  
Bericht des Magistrats vom 22.03.2021, [B 121](#)
145. Die Stadt und die AWO LXXIII - Johanna-Kirchner-Stiftung  
Bericht des Magistrats vom 22.03.2021, [B 122](#)
146. Flüchtlingsunterkunft Bonames  
Bericht des Magistrats vom 22.03.2021, [B 123](#)
147. Forderungen der Stadt an die AWO  
Bericht des Magistrats vom 22.03.2021, [B 124](#)
148. Ortsbeiratsmittel zur Soforthilfe von Vereinen und lokalen Institutionen bis zum 30.06.2021 fortführen  
Bericht des Magistrats vom 22.03.2021, [B 125](#)
149. - Anschubfinanzierung für die Kinderfarm im Bürgerpark Süd  
- Einrichtung einer Kinderfarm im Bürgerpark Süd  
Bericht des Magistrats vom 22.03.2021, [B 127](#)
150. Die Gebäude der Ernst-Reuter-Schulen (ERS) im Bestand sanieren  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 130](#)
151. Die Stadt und die AWO LXIV - Die mysteriöse Maklerprovision  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 131](#)
152. Die Stadt und die AWO LXXI - Ungeklärte Fragen  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 132](#)
153. Die Stadt und die AWO LXXII - Geht es da nur um Weiterbildung?  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 133](#)
154. Schulschwimmkonzept  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 135](#)  
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 07.05.2021, [OA 14](#)
155. Die Stadt und die AWO LXXIV - Transparenz bei Zuwendungen  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 136](#)
156. WLAN für Frankfurter Schulen  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 137](#)
157. Jahresbericht Familienfreundliche Bäder in der Sportstadt Frankfurt am Main - Freier Eintritt bis 14 Jahre!  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 138](#)
158. Die Stadt Frankfurt und die AWO XLVIII  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 139](#)
159. Die Stadt Frankfurt und die AWO L - Dostluk V  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 140](#)
160. Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXI - Reisen bildet  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 141](#)
161. Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXVII - Verbindungen nach Philadelphia  
Bericht des Magistrats vom 26.03.2021, [B 142](#)
162. Corona-Schutz im ÖPNV  
Taktverdichtung für Kleinbusse  
Bericht des Magistrats vom 06.04.2021, [B 143](#)
163. Verbesserte Verkehrsanbindung des Waldstadions und Aufforstung der Isenburger Schneise  
Bericht des Magistrats vom 06.04.2021, [B 144](#)
164. Istanbul-Konvention umsetzen - Bestandsaufnahme und Sicherung von Gewaltschutz- und Unterstützungseinrichtungen bei geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und Mädchen und Verhütung und Bekämpfung häuslicher Gewalt  
Bericht des Magistrats vom 06.04.2021, [B 145](#)
165. Statt Arbeitsplatzverlust - Perspektiven schaffen  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021, [B 147](#)
166. Die Stadt und die AWO LXVII - Auffälligkeiten in der Pflege  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021, [B 148](#)
167. Die Stadt Frankfurt und die AWO VI  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021, [B 149](#)
168. Leid und Unrecht aufdecken - Forschungsprojekt über die Verfolgung lesbischer Mütter durch Sorgerechtsentzüge  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021, [B 150](#)

169. Die Stadt Frankfurt und die AWO V  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021,  
B 151
170. Bausteine für den Klimaschutz  
hier: Ein kommunaler Klimaschutzbericht  
für Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021,  
B 152
171. Ein Schloss für Heddernheim - Neue Nut-  
zung des Heddernheimer Schlosses  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021,  
B 153
172. Die Zugänglichkeit ins Berkersheimer Nidda-  
tal während der Bauarbeiten der Deutschen  
Bahn zum Ausbau der Main-Weser-Bahn  
erhalten  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021,  
B 154
173. Jahresbericht 2019 und 2020 des Referats  
für Internationale Angelegenheiten  
Bericht des Magistrats vom 12.04.2021,  
B 155
174. Kleingarten- und Freizeitgärtenstrategie für  
Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 156
175. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXI -  
FPG III  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 157
176. Wilden Sperrmüll in der Nordweststadt bes-  
ser in den Griff bekommen  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 158
177. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXII - Am  
Poloplatz  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 159
178. Kita dOSTluk  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 160
179. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXIII - Kita  
Dostluk VI  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 161
180. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXXV -  
Der schweigsame Oberbürgermeister  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 162
181. Corona-Pandemie - Einhaltung der Hygie-  
neregeln in Erstaufnahmeeinrichtungen und  
Sammelunterkünften  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 163
182. Istanbul-Konvention umsetzen - Schutz bei  
Häuslicher Gewalt bedarfsgerecht für alle  
Betroffenen ausbauen  
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021,  
B 164
183. Zukunft für Frankfurter Kinder sichern - wo  
stehen wir heute?  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 165
184. Die Stadt Frankfurt und die AWO XLIX  
- Weiterhin offene Fragen zur Frankfurt  
Philadelphia-Gesellschaft  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 166
185. Fotovoltaik für das geplante Bauprojekt in  
der Fritz-Kissel-Siedlung  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 167
186. Leiterinnen städtischer Kitas  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 168
187. Nied: Perspektiven für Nied durch den Kauf  
des Georgshofs schaffen  
Magistratsbericht B 248/20 zurückziehen  
und in korrigierter Fassung vorlegen!  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 170
188. Schulbau: transparent und übersichtlich  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 171
189. „In unserem Herzen wird Eure Flamme nie-  
mals erlöschen“:  
Ein Denkmal für die Opfer und Helfer der  
Covid-19-Pandemie  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 172
190. Kulturnutzung öffentlicher Freiräume  
Bericht des Magistrats vom 26.04.2021,  
B 173
191. Förderung der Akzeptanz von Vielfalt an  
Frankfurter Schulen  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021,  
B 174
192. Förderung von Akzeptanz und Vielfalt in  
Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021,  
B 175
193. Schule am Sommerhoffpark  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021,  
B 176
194. - Istanbul-Konvention: Einrichtung einer  
Koordinierungsstelle  
- Istanbul-Konvention: Anlauf- und Koordi-  
nungsstelle für Mädchen und Frauen  
einrichten  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021,  
B 177
195. Die Stadt und die AWO LXIX - Transparenz  
durch Datenbank schaffen  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021,  
B 178
196. Aufsuchende psychosoziale Versorgung  
innerhalb der „Frühen Hilfen“ von Kindern  
zwischen 0-3 Jahren von psychisch- oder  
abhängigkeitserkrankten Eltern ausweiten  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021,  
B 180

197. Jobticket-Angebot ausweiten - Städtische Koordinierungsstelle schaffen  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021, [B 182](#)
198. Förderung des „Frankfodderischen“  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021, [B 183](#)
199. RMV-Daten für Kartendienste  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021, [B 184](#)
200. Förderprogramm „Sport und Flüchtlinge“ ausbauen - Schwerpunktangebote für geflüchtete Frauen  
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021, [B 185](#)
201. Kirchnerstraße dem Fußverkehr widmen  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 187](#)  
hierzu: Anregung des OBR 1 vom 01.06.2021, [OA 22](#)
202. Metzlerpark als öffentliche Grünfläche sichern  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 188](#)
203. Ernst-Reuter-Schulen - Variante 3 der Planungsphase 0 umsetzen  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 189](#)
204. Die Stadt Frankfurt und die AWO LVII - Verwaltungskostenpauschale  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 190](#)
205. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXXVIII: Konzept bilinguale Kita Dostluk  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 191](#)
206. Faire Wahlen in Frankfurt - Wahlwerbung in sozialen Netzwerken  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 192](#)
207. 3. Frauenförder- und Gleichstellungsplan des Betriebes Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe;  
hier: 1. Bericht  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 193](#)
208. Ideenplattform: Erster Halbjahresbericht 2021  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 194](#)
209. Sorgfaltspflicht des Landes Hessen: Mit Lüftungsanlage und Schallschutzfenstern einen Schulbetrieb in der Pestalozzischule im Riederwald während des Baus der Autobahn ermöglichen  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 195](#)
210. August-Jaspert-Schule  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 196](#)
211. Transparenz über den Fortgang des Wartehallenprogramms an Haltestellen  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 197](#)
212. Verkehrssicherheit auf der Sonnemannstraße/Oskar-von-Miller-Straße  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 198](#)
213. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXXX: AWO-Dienstreise nach Eski ehir  
Bericht des Magistrats vom 07.05.2021, [B 199](#)
214. Abschluss eines Immobilien-Rahmenvertrages mit der Frankfurter Entsorgung Service GmbH (FES) über bereits genutzte Liegenschaften und Verlängerung eines Erbbaurechtes mit der Rhein-Main Biokompost GmbH  
Bericht des Magistrats vom 17.05.2021, [B 200](#)
215. Klimateilkonzept Nachhaltiges Gewerbegebiet Seckbach/Fechenheim Begrünungsmaßnahmen im Umfeld der Rechenzentren vorziehen  
Bericht des Magistrats vom 17.05.2021, [B 202](#)
216. Praunheimer Bunker - Kein Verkauf städtischer Grundstücke ohne Gegenleistung  
Bericht des Magistrats vom 17.05.2021, [B 203](#)
217. Clubbetreibern in Frankfurt endlich eine Perspektive geben  
Bericht des Magistrats vom 17.05.2021, [B 205](#)
218. Gedenkweg jüdisches Leben im Ostend  
Bericht des Magistrats vom 17.05.2021, [B 206](#)
219. Homeoffice in der Verwaltung der Stadt Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 25.05.2021, [B 208](#)
220. Wasserhäuschen Kettelerallee/Wittelsbacherallee  
Bericht des Magistrats vom 25.05.2021, [B 209](#)
221. Unterstützung des Aufbaus von Jugendarbeit in Moscheegemeinden  
Bericht des Magistrats vom 25.05.2021, [B 212](#)
222. Corona-Pandemie: Hygiene in öffentlichen Einrichtungen  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021, [B 214](#)
223. Frankfurter Pflegepreis  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021, [B 215](#)
224. Den ÖPNV ausbauen: Mit einer Regionaltangente Ost einen Schienenring rund um Frankfurt schaffen  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021, [B 216](#)



225. Pilotprojekt kommunale Abgaben  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 218
226. TUMO-Lernzentrum für Frankfurt am Main  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 219
227. Ereignisse in Stuttgart und Frankfurt:  
Schreiben der drei Baden-Württembergi-  
schen Oberbürgermeister an die Regierung  
des Landes Baden-Württemberg  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 221
228. Lehren aus Corona ziehen - Wohl der Be-  
wohnerinnen und Bewohner von Alten- und  
Pflegeheimen in den Mittelpunkt stellen  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 225
229. Überbrückungshilfen für Sexarbeiterinnen  
und Sexarbeiter  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 227
230. Aktuelle Situation für Familien und insbeson-  
dere für Kinder in Übergangs- und Gemein-  
schaftsunterkünften überprüfen  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 228
231. Ausländerbehörde - E-Mail-Verkehr moder-  
nisieren  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 229
232. Nachtbürgermeister/Nachtbürgermeisterin  
für Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 230
233. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXXIX:  
Kosten Altenheime  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 231
234. Wie ist die Situation für Hebammen in  
Frankfurt?  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 232
235. Projektmittel „Vermeidung von Angsträu-  
men in den Stadtteilen - Verbesserung der  
Lebensqualität“  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 234
236. Masterplan Tourismus Frankfurt am Main  
2030  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 237
237. E-Government-Strategie der Stadt Frankfurt  
am Main  
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021,  
B 239
238. Zahl der Asyl-/Flüchtlings-Zuzüge und der  
Frankfurter Wohnungsmarkt  
Bericht des Magistrats vom 07.06.2021,  
B 245
239. Fuhrpark des Oberbürgermeisters  
Bericht des Magistrats vom 11.06.2021,  
B 251
240. Bei den städtischen Wohnungsbauge-  
sellschaften ABG Frankfurt Holding und  
Nassauische Heimstätte Ladestationen für  
Elektrofahrzeuge errichten  
Anregung des OBR 11 vom 03.05.2021,  
OA 4
241. Durchfahrt ins Niddatal in Berkersheim  
sichern  
Anregung des OBR 10 vom 04.05.2021,  
OA 5
242. Informationsportal zur Wohnungsmarktent-  
wicklung  
Anregung des OBR 7 vom 04.05.2021, OA 6
243. Spielplätze erhalten  
Anregung des OBR 6 vom 04.05.2021, OA 7
244. Stadtpolizei mit einem Lärmblitzer ausrüsten  
Anregung des OBR 11 vom 03.05.2021,  
OA 9
245. Einhausung der A 661 darf nicht zur Dispo-  
sition gestellt werden  
Anregung des OBR 4 vom 04.05.2021,  
OA 10
246. Samson-Gelände im Ostend muss nachhal-  
tiges Gewerbegebiet werden  
Anregung des OBR 4 vom 04.05.2021,  
OA 11
247. Rücknahme und Einstellung der Vorprüfungs-  
planung zur Erweiterung des angedachten  
Gewerbegebiets Nieder-Eschbach der  
Züricher Straße; Erhalt der Freiflächen durch  
endgültige Aufnahme in den Grüngürtel  
Anregung des OBR 15 vom 07.05.2021,  
OA 15
248. Griesheim: Entwicklung des Industrieparks  
und des Fritz-Klatte-Quartiers  
Anregung des OBR 6 vom 01.06.2021,  
OA 16
249. Keine Kürzungen bei der Pflege des öffentli-  
chen Grüns  
Anregung des OBR 7 vom 01.06.2021,  
OA 17
250. Krähen und Platanen in Bonames  
Anregung des OBR 10 vom 01.06.2021,  
OA 19
251. Aufnahme eines Lehrschwimmbeckens in  
die Planung für das Gymnasium Nord  
Anregung des OBR 14 vom 07.06.2021,  
OA 24
252. Zusätzliche notwendige Maßnahmen zum  
Klimaschutzteilkonzept  
Nachhaltiges Gewerbegebiet Fechenheim-  
Nord und Seckbach  
Anregung des OBR 11 vom 07.06.2021,  
OA 25
253. Rechenzentren in Frankfurt und „Masterplan  
100 Prozent Klimaschutz - Generalkonzept“  
Anregung des OBR 11 vom 07.06.2021,  
OA 26

254. Lichtblicke für Familien nach dem Lockdown  
Anregung des OBR 15 vom 11.06.2021,  
OA 27
255. Geschwindigkeitsreduzierung Wehrstraße  
Anregung des OBR 5 vom 11.06.2021,  
OA 28
256. Aufnahme Bau eines Sportschwimmbeckens  
im Frankfurter Norden  
Anregung des OBR 12 vom 11.06.2021,  
OA 29
257. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von  
Planungsmitteln  
hier: Maßnahme Gymnasium Nord -  
Neubau
258. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von  
Planungsmitteln  
hier: Maßnahme Walter-Kolb-Schule,  
Sanierung, Erweiterung und Ausla-  
gerung
259. Arbeitsprogramm für die Akteneinsicht zur  
„Die Stadträtin und die Diktatur“ gemäß  
Antrag der FRAKTION vom 04.05.2021,  
NR 10

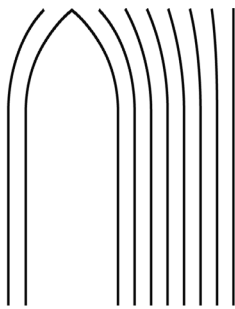
**NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorge-  
schlagen:

**TAGESORDNUNG**

1. Bestellung eines Erbbaurechts an einer  
Teilfläche des Grundstücks Gemarkung  
Frankfurt, Bezirk 13, Flur 142, Flurstück 8/6,  
Friedberger Landstraße 8  
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020,  
M 171
2. Ankauf einer Teilfläche des Grundstücks  
Gemarkung Nied, Flur 27, Nr. 1925/3,  
Luthmerstraße 28, 28 a (Vorkaufsrecht und  
freihändiger Erwerb)  
Vortrag des Magistrats vom 28.05.2021, M 73

Stephan Siegler  
Ausschussvorsitzender



# INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

## IM KARMEITERKLOSTER FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:  
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 33 374  
Email: [info.amt47@stadt-frankfurt.de](mailto:info.amt47@stadt-frankfurt.de)  
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



# Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



## Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 3. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Donnerstag, dem 8. Juli 2021, 19:30 Uhr,  
SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24,  
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für  
Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizini-  
schen Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

### I. Tätigkeitsfeld Ortsbeiratsbudget

Vertreterinnen und Vertreter vom Hauptamt  
und Stadtmarketing, Koordinierungsstel-  
le Stadtteile, werden Ihr Tätigkeitsfeld in  
Zusammenhang mit dem Ortsbeiratsbudget  
vorstellen. Fragen und Anregungen der  
Anwesenden werden im Anschluss beant-  
wortet.

### II. Allgemeine Fragen und Anregungen

## TAGESORDNUNG

### Eigene Angelegenheiten:

#### 1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich  
am 09.09.2021 um 19:30 Uhr im SAALBAU  
Bornheim, Arnsburger Straße 24, Großer  
Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste  
- Pflicht zum Tragen einer medizinischen  
Gesichtsmaske), statt.

#### 2. Genehmigung der letzten Niederschrift (2. Sitzung vom 10.06.2021)

#### 3. Feststellung der Tagesordnung

### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

#### 4.1 Was passiert mit den Gebäuden der Berta- Jourdan-Schule im Nordend?

Anregungen an den Magistrat:

#### 4.2 Sicherheit der Schulwege zur Liebfrauen- schule

#### 4.3 Verbleib der Schwarzburgschule während der Bauarbeiten am Glauburgbunker

#### 4.4 Fahrradbügel auf dem Gelände der Elisa- bethenschule

#### 4.5 Digitalisierung der Frankfurter Schulen

#### 4.6 Lückenschluss des Fahrradweges auf der Friedberger Landstraße

#### 4.7 Endlich zwei Fahrradspuren auf der Fried- berger Landstraße!

#### 4.8 Planstellen wegen Vorgartensatzung

#### 4.9 Fristüberschreitung bei Anfrage zu genos- senschaftlichem Wohnen

#### 4.10 Ausstattung und Auslastung der Schulkanti- nen an den allgemeinen Schulen in Träger- schaft der Stadt Frankfurt im Planungsbezirk 3 (Bornheim-West, Altstadt, Innenstadt, Nordend, Westend-Nord)

#### 4.11 Abwendungsvereinbarung in Milieuschutz- gebieten

Auskunftersuchen:

#### 4.12 Geplanter Erweiterungsbau des Bürgerhos- pitals

#### 4.13 Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?

#### 4.14 Flexible Kinderbetreuung

#### 4.15 Wie ist die derzeitige Auslastung der Schul- kantinen an den Schulen im Ortsbezirk 3 - Nordend?

#### 4.16 Antisemitische Vorfälle an Schulen im Orts- bezirk 3 im Zeitraum 2016 bis 2018

#### 4.17 IGS Nordend - Vergabe des Caterings erneut „schiefgelaufen“

### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

#### 5. Zugang zur Toilette am Merianplatz ermög- lichen

#### 6. Heinestraße in Sackgasse umwandeln II

#### 7. Aufwertung der Günthersburgallee zwischen Alleerling und Hartmann-Ibach-Straße

#### 8. Pilotprojekt Schulhoföffnung Merianschule hier: finanzielle Mittel aus dem Ortsbei- ratsbudget

#### 9. Pilotprojekt Schulhoföffnung Merianschule

#### 10. Erhalt eines Lebensmittelmarktes auf der Erweiterungsfläche der Deutschen National- bibliothek

#### 11. Mülleimer und Glascontainer im Nordend häufiger leeren

#### 12. Fahrradgaragen

13. Stellflächen für E-Scooter
14. Datenbasierte Verkehrspolitik für das Nordend
15. Schulstandorte Günthersburghöfe weiter planen
16. Grundschulbezirke im Nordend neu aufteilen
17. Behindertenübergang im Kreuzungsbereich Oeder Weg/Ecke Wolfsgangstraße
18. Quartiersgarage am Bürgerhospital

**Antrag:**

19. Leitfaden zur Benennung von Straßen

**Bericht des Magistrats:**

20. Masterplan 100 % Klimaschutz - Frankfurt am Main - Generalkonzept

**Neue Vorlagen:****Anträge:**

21. Vertraglicher Rückbau der Erweiterungsfläche im Holzhauspark
22. Finanzierung der Hundenauslauffläche auf dem Alleenring
23. Maßnahmen zur Brahmsstraße nach Fertigstellung des Bauprojekts „Marie“
24. Unterstützung für bürgerschaftliches Engagement zur Begrünung
25. Gartenbewässerung, die nicht in das städtische Abwassersystem eingeleitet wird, unterliegt grundsätzlich der Abwassergebührenerhebung
26. Gedenkstätte auf dem Vorplatz der Klingerschule
27. Nachfrage zur Datengrundlage der Umgestaltungsmaßnahmen auf dem Oeder Weg
28. Fahrradfreundlicher Oeder Weg soll ein Gewinn für alle werden!
29. Hochbeete für den Oeder Weg
30. Überweg Dortelweiler Straße/Wasserleitungsweg
31. Umbenennung der Kinderbeauftragten des Ortsbeirates 3 in Kinder- und Jugendbeauftragte des Ortsbeirates 3
32. Fahrradbügel vor der Eschersheimer Landstraße 14 und Eckenheimer Landstraße 74
33. Insektenwiese und Fahrradbügel auf Grünstreifen vor Hauptfriedhof - Eckenheimer Landstraße
34. Tempo 30 für die Eschersheimer Landstraße zwischen Eschenheimer Turm und Dornbusch
35. Baumpflanzungen in der Kreuzerstraße
36. Baumscheiben von drei Platanen in der Fichardstraße
37. Baumschutzbügel vor der Burgstraße 49

38. Spielgeräte auch für Kinder mit Behinderung
39. Zwangsräumung der Familie Taouil verhindern!

40. Kostenfreie Hygieneartikel in öffentlichen Schulen

**Anträge:**

41. Kinderwohl stärken - Spielplätze sanieren
42. Bunte Motive statt grauer Kästen

**Vortrag des Magistrats:**

43. Genehmigung des Planungsrahmens als Modellflächenprogramm für Umbau, Erweiterung, Sanierung von Grundschulen im Bestand

**Berichte des Magistrats:**

44. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen - Vermüllung stoppen
45. Nahverkehrsplan 2025+
46. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen  
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
47. Bestehenden Umweltlärm bei der Erstellung von Bebauungsplänen berücksichtigen Aufmerksamkeitszonen einer Einzelfallprüfung unterziehen

**NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

**Zurückgestellte Vorlagen:****Vortrag des Magistrats:**

1. Bestellung eines Erbbaurechts an einer Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Frankfurt, Bezirk 13, Flur 142, Flurstück 8/6, Friedberger Landstraße 8

**Sonstige Anträge:**

2. Benennung von Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorstehern sowie Sozialpflegerinnen und Sozialpflegern für die Dauer der XIX. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung
3. Benennung von Kinderbeauftragten
4. Benennung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes für den Seniorenbeirat
5. Benennung einer Ortsgerichtsvorsteherin/ eines Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Frankfurt am Main Mitte
6. Benennung einer Schöffin/eines Schöffen für das Ortsgericht Frankfurt am Main Mitte

Karin Guder  
Ortsvorsteherin

## Ortsbezirk 8 (Heddernheim - Niederursel - Nordweststadt)

Einladung zur 3. Sitzung des Ortsbeirates 8 am

Donnerstag, dem 8. Juli 2021, 20:00 Uhr,  
Bürgerhaus Nordweststadt, Walter-Möller-  
Platz/Nidaforum 2 (SAALBAU Titus Forum),  
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für  
Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizini-  
schen Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

### TAGESORDNUNG

#### Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich  
am 16.09.2021 um 20:00 Uhr im Bürgerhaus  
Nordweststadt, Walter-Möller-Platz/Nidafo-  
rum 2 (SAALBAU Titus Forum), Großer Saal  
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht  
zum Tragen einer medizinischen Gesichts-  
maske), statt.
3. Genehmigung der letzten Niederschrift  
(2. Sitzung vom 10.06.2021)
4. Stellungnahmen des Magistrats zu Anregun-  
gen und Anfragen des Ortsbeirates
5. Bericht der städtischen Ehrenbeamten so-  
wie dazugehörige Mitteilungen der Orts-  
beiratsmitglieder  
a) Stadtbezirksvorsteherinnen und Stadtbe-  
zirksvorsteher  
b) Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozial-  
bezirksvorsteher  
c) Kinderbeauftragte  
d) Seniorenbeirat
6. Mitteilungen zum Planungsstand des neuen  
Stadtteil Frankfurt Nord-West
7. Ortsbeiratsbudget

#### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

8. Brunnen auf dem H.P.-Müller-Platz
9. SEM 4 einstellen!
10. Prüfung der aktuellen Bodenbelastung und  
Auskunft über den Sachstand der Qualität  
des Bodens im zukünftigen Baugebiet An  
der Sandelmühle
11. Fahrradgarage in der Adam-Leis-Straße
12. Verkehrsraum, Beleuchtung und Bäume in  
Augustusstraße und Domitianstraße - jetzt in  
Heddernheim grundhaft neugestalten

Bericht des Magistrats:

13. Wilden Sperrmüll in der Nordweststadt bes-  
ser in den Griff bekommen

#### Neue Vorlagen:

Anträge:

14. Dreierreick auf dem Zebraspielplatz am  
Stiftsgarten erneuern
15. Letzte Chance: Frankfurt muss sich seiner  
römischen Wurzeln bewusst sein - weltbe-  
deutende Reste von NIDA vor Ort erhalten!
16. Bouleplatz für den Bereich des alten Orts-  
kerns Niederursel
17. Bessere Sicherung der Verkehrswege und  
Baustelleneinrichtung
18. Mehr Mülleimer im Bereich des Sportplatzes  
Heddernheim und der U-Bahn-Station
19. Bahnübergang an der Kreuzerhohl besser  
sichern
20. Parkchaos in Alt-Niederursel
21. Grundwasserströme im Bereich der Ober-  
mühle Niederursel
22. Friedhofsmauer Niederursel unbedingt er-  
halten
23. Europäische Schule in der NW-Stadt -  
Warum in die Ferne schweifen, wenn das  
Grundstück liegt so nah?
24. Wildblumenwiesen im Martin-Luther-King-  
Park
25. Wiederherstellung und Aktualisierung Geo-  
pfad
26. E-Ladestationen um und im Nordwestzent-  
rum
27. Wiederherstellung Bürgersteig vor Haus Alt-  
Niederursel 5
28. Kostenfreie Hygieneartikel in öffentlichen  
Schulen
29. Flachdächer begrünen
30. Bordsteinkante an der Ecke Hedderheimer  
Landstraße/Dillgasse barrierefrei gestalten
31. Parkraummanagement auf dem Parkplatz  
des Eschersheimer Schwimmbads errichten

Anträge:

32. Kinderwohl stärken - Spielplätze sanieren
33. Bunte Motive statt grauer Kästen

Vorträge des Magistrats:

34. Genehmigung des Planungsrahmens als  
Modellflächenprogramm für Umbau, Erwei-  
terung, Sanierung von Grundschulen im  
Bestand
35. Neubau Kleingartenanlagen Riedberg  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage

Berichte des Magistrats:

36. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum  
erhöhen - Vermüllung stoppen
37. Nahverkehrsplan 2025+

38. Schulzentrum der Nordweststadt
39. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen  
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
40. Verkehrssituation in der Thomas-Mann-Straße (Tempo-30-Zone)
41. Bestehenden Umweltlärm bei der Erstellung von Bebauungsplänen berücksichtigen Aufmerksamkeitszonen einer Einzelfallprüfung unterziehen
42. CO2-neutrale und autoarme Neubaugebiete in Frankfurt am Main

**Unerledigte Drucksachen:**

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

## Auskunftsersuchen:

43. Belastung des Urselbachs mit multiresistenten Keimen
44. Schulentwicklungsplan 2018 - 2024 hier: Errichtung einer Grundschule in Heddernheim mit Wirkung zum Schuljahr 2021/2022

**NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

**Zurückgestellte Vorlagen:**

1. Benennung von Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorstehern sowie Sozialpflegerinnen und Sozialpflegern für die Dauer der XIX. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung
2. Benennung von Kinderbeauftragten
3. Benennung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes für den Seniorenbeirat

Katja Klenner  
Ortsvorsteherin

## Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)

Einladung zur 3. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 8. Juli 2021, 19:30 Uhr,  
SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Straße 2,  
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für  
Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen  
Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

**TAGESORDNUNG****Eigene Angelegenheiten:**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)

2. Genehmigung der letzten Niederschrift (2. Sitzung vom 10.06.2021)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 09.09.2021 um 19:30 Uhr im SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Straße 2, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

**Unerledigte Drucksachen:**

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

## Anregungen an den Magistrat:

- 4.1 Runder Tisch mit der Wohngemeinschaft Bonameser Straße
- 4.2 Eine Treppe am Eschersheimer Friedhof über die Bahngleise schaffen
- 4.3 Fahrradweg an der Ecke Alt-Ginnheim/Ginnheimer Hohl

**Zurückgestellte Vorlagen:**

## Anträge:

5. Infotafeln für die Sinai-Wildnis
6. Kostenfreie Hygieneartikel in öffentlichen Schulen
7. Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h für die Eschersheimer Landstraße einführen
8. Brücke zwischen Eckenheim und Eschersheim nicht als Schleichweg nutzen
9. Öffentliche Informationsveranstaltung der Bahn für Anwohner des S 6 Streckenausbau
10. Öffentliche Nutzung des Wasserturms ermöglichen

## Antrag:

11. Leitfaden zur Benennung von Straßen

**Neue Vorlagen:**

## Anträge:

12. Baumscheiben an der Eschersheimer Landstraße
13. Taxihalteplatz Dornbusch - seit zehn Monaten blockiert
14. Neuordnung des Straßenbereichs vor der Wöhlerschule und Dornbuschkirche
15. „Grüne Zimmer“ im Ortsbezirk 9 aufstellen
16. Gebäude in der Straße Alt-Ginnheim 12 und 14 absichern
17. Schienensuizide in Frankfurt am Main - Bahnkilometer 194 in Ginnheim/Bockenheim
18. Schulweg entlang der Lern-, Spiel- und Kulturmeile mit geeigneten Maßnahmen sichern
19. Hundekottütenspender
20. Keine Autos auf dem Nidda-Uferweg

21. Brandschutzkonzept für die Ziehenschule erarbeiten - Baumängel schnellstmöglich beheben!
22. Gefahrenträchtige Kreuzung Im Geeren/Im Nardholz
23. Ziehenschule
24. Einrichtung eines Zebrastreifens auf der Zehnmorgenstraße
25. Fußgänger-/Fahrradüberweg oder Bodenwellen an der Kreuzung Am Landwehrgraben und Hinter den Ulmen/Leonore-Sterling-Straße
26. Gendergerechte Sprache im Ortsbeirat 9

## TAGESORDNUNG II

### Neue Vorlagen:

#### Anträge:

1. Sachstand Wohngemeinschaft Bonameser Straße
2. Durchlass in Ginnheim

#### Vortrag des Magistrats:

3. Genehmigung des Planungsrahmens als Modellflächenprogramm für Umbau, Erweiterung, Sanierung von Grundschulen im Bestand

#### Anträge:

4. Kinderwohl stärken - Spielplätze sanieren
5. Bunte Motive statt grauer Kästen

#### Berichte des Magistrats:

6. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen - Vermüllung stoppen
7. Nahverkehrsplan 2025+
8. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen  
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
9. Bestehenden Umweltlärm bei der Erstellung von Bebauungsplänen berücksichtigen Aufmerksamkeitszonen einer Einzelfallprüfung unterziehen

## NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

### Zurückgestellte Vorlagen:

#### Sonstige Anträge:

1. Benennung von Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorstehern sowie Sozialpflegerinnen und Sozialpflegern für die Dauer der XIX. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung
2. Benennung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes für den Seniorenbeirat

### Neue Vorlagen:

#### Sonstiger Antrag:

3. Verschiedenes

Friedrich Hesse  
Ortsvorsteher

## Ortsbezirk 12 (Kalbach - Riedberg)

### Einladung zur 3. Sitzung des Ortsbeirates 12 am

Freitag, dem 9. Juli 2021, 20:00 Uhr,  
Bürgerhaus Nordweststadt (SAALBAU Titus Forum), Großer Saal, Walter-Möller-Platz/  
Nidaforum 2 (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

#### Eröffnung

#### Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Vorstellung der Planungen für den Spielplatz Kalbacher Stadtpfad

Vertreterinnen/Vertreter des Grünflächenamtes und des Frankfurter Kinderbüros sind eingeladen, um die Planungen für den Spielplatz Kalbacher Stadtpfad vorzustellen und Fragen der Anwesenden zu beantworten.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

## TAGESORDNUNG

### Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
3. Aktuelle Viertelstunde
4. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 10.09.2021 um 20:00 Uhr im Bürgerhaus Nordweststadt (SAALBAU Titus Forum), Großer Saal, Walter-Möller-Platz/Nidaforum 2 (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

#### Anregung:

- 5.1 Lärmschutz an der Autobahn A 5 im Stadtteil Kalbach Errichtung eines provisorischen Erdaushub-Zwischenlagers oder vorgezogener Bau eines Lärmschutzwalls

#### Anregungen an den Magistrat:

- 5.2 Endgültige Standorte für die geplante sechszügige IGS (Bildungsregion Nord) und das geplante sechszügige Gymnasium (Bildungsregion Mitte-Nord) frühzeitig festlegen und sichern
- 5.3 Zusätzliche Betreuungsplätze für Kalbach
- 5.4 Erhalt der Kita Sonnenwind

- |  |   |
|--|---|
| <p>5.5 Antisemitismus in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks</p> <p>5.6 Fachärzteezentrum Riedberg</p> <p>5.7 Ärzteversorgung auf dem Riedberg und in Kalbach (Schließung des FÄZ)</p> <p>5.8 Zukunft des Fachärzteezentrums Riedberg</p> <p>5.9 Im Rahmen der Beratungen des Bedarfsplans der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen die Besonderheiten „junger“ Stadtteile in Großstädten berücksichtigen</p> <p>5.10 Informationsweitergabe Fachärzteezentrum Riedberg</p> <p>5.11 Wegfall ärztlicher Versorgung umgehend kompensieren</p> <p>5.12 Ist ein Schulcampus westlich der A 661 und nördlich der L 3019 möglich?</p> <p>5.13 Spielgeräte in der Kita am Kalbacher Stadtpfad</p> <p>5.14 Kindertagesstätte Kalbacher Stadtpfad - Status des Neubaus</p> <p>5.15 Digitalisierung aller Schulen</p> <p>Auskunftsersuchen:</p> <p>5.16 Klarstellung zu „Warum verbietet der Magistrat Angebote in Kitas?“</p> <p>5.17 Mehrzweckraum Kalbacher Stadtpfad</p> <p>5.18 Johanna-Tesch-Schule am Standort Kalbach in der Talstraße</p> <p><b>Zurückgestellte Vorlagen:</b></p> <p>Anträge:</p> <p>6. Einrichtung von Streifen für Kurzzeitparker an der IGS Kalbach-Riedberg (zukünftige Judith-Kerr-Grundschule) zur Erhöhung der Verkehrssicherheit prüfen</p> <p>7. Neugestaltung Riedbergplatz: Planung online vorstellen</p> <p>8. Lärmschutzwall A 5 vorantreiben</p> <p>9. Stadtteilplan in Eigenregie</p> <p><b>Neue Vorlagen:</b></p> <p>Anträge:</p> <p>10. Ortsbeirat 12 an Magistrat: Bitte mal melden! Resolution zu unerledigten Drucksachen</p> <p>11. Erinnerung: Tempo 30 auf der Altenhöferallee</p> <p>12. Ruhender Verkehr im Bereich Im Kirschenwäldchen, Am Oberschlag, Kalbacher Hauptstraße</p> <p>13. Kalbacher Hauptstraße verkehrssicherer machen</p> <p>14. Verbindungsweg zwischen Riedberg und Kalbach beleuchten</p> | <p>15. Sichere Querung der Altenhöferallee in Höhe der Bushaltestellen „Paul-Apel-Straße“ schaffen</p> <p>16. Ladezone am Riedbergzentrum</p> <p>17. Pilot für Cargo-Bikesharing prüfen</p> <p>18. Parkplatz Friedhof Kalbach</p> <p>19. Spielplatz Im Kirschenwäldchen</p> <p>20. Unterirdischen Bachlauf des Kalbachs prüfen</p> <p>21. Aufstockung der Personaldecke beim Grünflächenamt Bezirk Nord</p> <p>22. Kinderbetreuung Kalbach: ESB und U3 richtig balancieren</p> <p>23. Nachfrage Kita Sonnenwind</p> <p>24. Tischtennisplatte Stadtpark Kalbach kontrollieren und evtl. erneuern</p> <p>25. Spielgeräte auch für Kinder mit Behinderung</p> <p>26. Kostenfreie Hygieneartikel in öffentlichen Schulen</p> <p>27. Solarenergie auf Flachdächern nicht behindern</p> <p>28. Barrierefreier Bodenbelag des Fußgängerwegs Im Brombeerfeld Kalbach</p> <p>29. Umplatzieren des Mülleimers und der Sitzbank im Kalbacher Stadtpark</p> <p>30. Öffentlich geförderter Wohnraum in Kalbach-Riedberg</p> <p>31. Aufstellung fehlender Abfallbehälter entlang der Altenhöferallee</p> <p>32. Beseitigung der übrigen Baumaterialien sowie der mobilen Toilettenkabine am Ende des westlichen Teils des Bonifatiusparks</p> <p>33. Informationstafel für die Kalbacher Stele im Stadtpark Kalbach</p> <p>Anträge:</p> <p>34. Kinderwohl stärken - Spielplätze sanieren</p> <p>35. Bunte Motive statt grauer Kästen</p> <p>Vorträge des Magistrats:</p> <p>36. Genehmigung des Planungsrahmens als Modellflächenprogramm für Umbau, Erweiterung, Sanierung von Grundschulen im Bestand</p> <p>37. Neubau Kleingartenanlagen Riedberg hier: Bau- und Finanzierungsvorlage</p> <p>Berichte des Magistrats:</p> <p>38. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen - Vermüllung stoppen</p> <p>39. Nahverkehrsplan 2025+</p> <p>40. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen<br/>b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren</p> |
|--|---|



41. Bestehenden Umweltlärm bei der Erstellung von Bebauungsplänen berücksichtigen Aufmerksamkeitszonen einer Einzelfallprüfung unterziehen

**NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

**Zurückgestellte Vorlagen:**

Sonstiger Antrag:

1. Benennung von Kinderbeauftragten

Ulrike Reißner  
Ortsvorsteherin



Surfen Sie auf unserer Welle!

[www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)



#FFM Unsere Stadt

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

[frankfurt.de/facebook](https://www.frankfurt.de/facebook)  
[frankfurt.de/Twitter](https://www.frankfurt.de/twitter)  
[frankfurt.de/Instagram](https://www.frankfurt.de/instagram)

# Öffentliche Ausschreibungen

## Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

### Amt für Bau und Immobilien Römerberg 23, Alte Mainzer Gasse 4 Bethmannstraße 3, Paulsplatz 9 – Empfangs- und Pfortendienste – Offenes Verfahren Nr. 25-2021-00138 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Berliner Straße 33 - 35  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 30 997  
Telefax: 069 / 212 - 39 599  
E-Mail: [armin.gerbsch@stadt-frankfurt.de](mailto:armin.gerbsch@stadt-frankfurt.de)  
Internet: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2021-00138
- 2.2) Art des Auftrages:  
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:  
Empfangsdienste und Pfortendienste in verschiedenen Amts- und Dienstgebäuden
- 2.3) Hauptort der Ausführung:  
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main am Römerberg 23  
Alte Mainzer Gasse 4  
Bethmannstraße 3 und  
Paulsplatz 9 in  
60311 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:  
Empfangs und Pfortendienste mit Arbeitnehmerüberlassung an jedem Wochentag nach Arbeitsanweisungen in den einzelnen Dienststellen oder Pforten.

CPV-Referenznummer(n): 79992000-4

- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
01.10.2021 bis 30.09.2023
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
04.08.2021, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:  
04.08.2021
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
01.10.2021 bis 30.09.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt  
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt,  
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816,  
E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
  2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Bau und Immobilien**  
**AMKA, Mainzer Landstraße 293**  
**– Unterhaltsreinigung –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00224**  
**nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):  
 Offizielle Bezeichnung:  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Berliner Straße 33 - 35  
 60311 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 30 997  
 Telefax: 069 / 212 - 39 599  
 E-Mail: armin.gerbsch@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:  
 Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:  
 über den Postweg  
 mittels Telekopie  
 direkt  
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:  
 UHR Amt für Multikulturelle Angelegenheiten  
 Art und Umfang der Leistung:  
 Tägliche Unterhaltsreinigung von 14.225,60 m<sup>2</sup> im  
 Objekt siehe Anschrift: Mainzer Landstraße 293,  
 60326 Frankfurt am Main  
 Produktschlüssel (CPV): 90911200  
 Ort der Leistung:  
 Amt für multikulturelle Angelegenheiten  
 Mainzer Landstraße 293  
 60326 Frankfurt am Main  
 NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:  
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:  
 Beginn: 01.09.2021  
 Ende: 31.07.2022
- h) Anfordern der  
 Unterlagen: –  
 Anforderungsfrist: 13.07.2021, 12:00 Uhr  
 Ort der Einsichtnahme in Vergabe-  
 unterlagen: Amt für Bau und Immobilien  
 Berliner Straße 33 - 35  
 60311 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 30 997  
 Telefax: 069 / 212 - 39 559  
 E-Mail: armin.gerbsch@  
 stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der  
 Angebotsfrist: 13.07.2021, 12:00 Uhr  
 Bindefrist: 31.08.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:  
 unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach  
 Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers
    - 1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der  
 Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr zum  
 Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist). Bei  
 ausländischen Bewerbern Unterlagen gemäß  
 § 44 Abs. 1 VgV.
    2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähig-  
 keit
      - 2.1 Einen Nachweis über das Bestehen einer  
 Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindest-  
 deckungssummen für Personen-, Sach- und  
 Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p.a.  
 x 2, Tätigkeits- bzw. Bearbeitungsschäden  
 5 Mio € p.a. x 2,2 und Schlüsselschäden  
 100.000 € p.a. x 2, sowie Umwelthaftpflicht-  
 versicherung für Personen-, Sach- und  
 mitversicherte Vermögensschäden pauschal  
 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der  
 besonderen Vertragsbedingungen. Sollten  
 diese Mindestdeckungssummen nicht nach-  
 gewiesen werden können, ist eine Erklärung  
 der Versicherung auf Erhöhung bis zu den  
 geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzu-  
 legen. Der Versicherungsnachweis darf nicht  
 älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs  
 der Angebotsfrist sein.
      - 2.3 Umsatzhöhe der letzten zwei abgeschlosse-  
 nen Geschäftsjahre im Bereich der ausge-  
 schriebenen Reinigungsleistungen.
    3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
      - 3.1 Mindestens zwei Referenzen von in der  
 Art mit den ausgeschriebenen Leistungen  
 vergleichbaren Objekten (Ämter/Verwaltungs-  
 gebäude). Jede dieser zwei Referenzen muss  
 mindestens eine Gesamtgröße von 7500 m<sup>2</sup>  
 aufweisen; beiliegendes Formblatt („Anlage  
 3.1 der Bieter-Checkliste“) ist zwingend aus-  
 zufüllen
      - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation (Objekt-  
 übernahme und -vorbereitung, Reinigungs-  
 plan, Arbeitskleidung, Geräteausstattung,  
 Chemie, ggf. mit Bilddarstellung)
      - 3.3 Aktuelle Anzahl Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen  
 explizit aufgeschlüsselt nach Sozialversiche-  
 rungspflichtig beschäftigt Anzahl der Mitar-  
 beiter / sowie die Anzahl von Geringfügig  
 beschäftigt im Bereich der ausgeschriebenen  
 Reinigungsleistungen. Siehe gemäß Bieter-  
 checkliste.
      - 3.4 Qualitätsbeauftragter / Qualitätsbeauftragte  
 Ihres Unternehmens (Name / Qualifikation)
      - 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes  
 zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumen-  
 tation und unangemeldeter Qualitätskontrol-  
 len
        - In welcher Form und in welchen Abständen  
 erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen  
 (Leistungsbeschreibung 8.a und Besondere  
 Vertragsbedingungen 9.2.7)?
        - Wie werden die Ergebnisse dokumentiert  
 und ausgewertet?
- II. Zusätzliche Angaben/Nachweise

1. Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)?
- Wenn ja, Adresse angeben
  - Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll
2. Vorhandene Geräteausstattung
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:  
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.  
Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.  
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- q) Sonstige Informationen:  
Kostenloser Download der Vergabeunterlagen und Angebotsabgabe unter [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von der in § 56 Abs. 2 VgV vorgesehenen Möglichkeit zum Nachreichen geforderter Erklärungen und Nachweise wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung zwingend ausgeschlossen.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselung des Stundenverrechnungssatzes bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten.
  - beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt)
  - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbeachtung,
  - beigefügtes Formular Vergabesperre 1577\_OFD\_Hessen
  - gültiges ISO 9000x-Zertifikat oder gleichwertiger Nachweis.
- Weitere erforderliche Angaben:  
Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)?
- Wenn ja, Adresse angeben

- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.
- Vorhandene Geräteausstattung

Erläuterungen zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:  
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:  
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt. Die Vertragslaufzeit beträgt 11 Monate

## **Amt für Bau und Immobilien Gymnasium Nord, Muckermannstraße 1 – Erweiterung temporärer Schulneubau –**

### **Offenes Verfahren Nr. 25-2021-00285 nach VOB/A Abschnitt 2**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
E-Mail: [robert.kuhnert@stadt-frankfurt.de](mailto:robert.kuhnert@stadt-frankfurt.de)
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 74 446  
Telefax: 069 / 212 - 44 512  
E-Mail: [robert.kuhnert@stadt-frankfurt.de](mailto:robert.kuhnert@stadt-frankfurt.de)  
Internet: [www.stadt-frankfurt.de](http://www.stadt-frankfurt.de)
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu/int](http://www.simap.eu/int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2021-00285
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
Bauvorhaben/Maßnahme:  
3. Bauabschnitt, Gebäudeteil C
- Art der Arbeiten/Leistungen:  
Bauteil C = eine Erweiterung als temporärer Schulneubau in einem Bauabschnitt BGF: ca. 4.365 m<sup>2</sup>, BRI: ca. 16.260 m<sup>3</sup> Sonderbau nach HBO § 2. Abs. 8 Nr. 10 gemäß Leitlinien der Stadt Frankfurt und Bauphysikalischem Gutachten. Alle Bauteile sind inkl. KG 200, KG 300 und KG 400 anzubieten. Nutzeranzahl von ca. 600 Schülern Umsetzung des Gebäudes in Holz- bzw. Holz-Beton-Hybrid Konstruktion als Raumzellen.

- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
Gymnasium Nord  
Muckermannstraße 1  
60488 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
04.10.2021 bis 29.07.2022
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
27.07.2021, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
04.10.2021 bis 29.07.2022
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
  2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Bau und Immobilien**  
**KIZ 127, Kegelbahn 42a**  
**– Grund- und Unterhaltsreinigung –**  
**Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00290 nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):  
Offizielle Bezeichnung:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Berliner Straße 33 - 35  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 35 248  
Telefax: 069 / 212 - 39 599  
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:  
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
  - mittels Telekopie
  - direkt
  - elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:  
UHR Kinderzentrum 127
- Art und Umfang der Leistung:  
633,48 m<sup>2</sup> Unterhaltsreinigung  
633,48 m<sup>2</sup> Grundreinigung  
Produktschlüssel (CPV): 90911200
- Ort der Leistung:  
Kinderzentrum 127  
Kegelbahn 42a  
65931 Frankfurt am Main  
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:  
Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben.
- Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.
- Beginn: 01.12.2021  
Ende: 30.11.2023
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
- Anforderungsfrist: 29.07.2021, 11:59 Uhr
- Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:  
Amt für Bau und Immobilien  
Berliner Straße 33 - 35  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 35 248  
Telefax: 069 / 212 - 39 599  
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de

- i) Ablauf der Angebotsfrist: 29.07.2021, 11:59 Uhr  
Bindefrist: 30.11.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:  
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.
    - 1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
    2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.
      - 2.1 Einen Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüsselschäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.
      - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
    3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.
      - 3.1 Eine Referenz über vergleichbare Leistungen, die von Art und Umfang mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Kinderzentren). Diese Referenz muss mindestens eine Gesamtgröße von 250 m<sup>2</sup> aufweisen und darf nicht älter als zwei Jahre sein. Das beiliegende Formblatt „Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste“ ist zwingend auszufüllen.
      - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation für die ausgeschriebene Leistung. Ausführungen mindestens über: Objektübernahme und -vorbereitung sowie Darstellung der Einarbeitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteeinsatz im Objekt, Reinigungsmittel /Chemie, ggf. mit Bilddarstellung.
      - 3.3 Aktuelle Gesamtanzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen mit Aufschlüsselung der Beschäftigten in sozialversicherungspflichtige und geringfügig Beschäftigte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
      - 3.4 Benennung des /der Qualitätsbeauftragten Ihres Unternehmens (Angabe: Name der Person und Qualifikation).
      - 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen in welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (gem. § 9.2.7 der besonderen Vertragsbedingungen)?

Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

Unangemeldete Qualitätskontrollen (gem. § 9.2.7 der besonderen Vertragsbedingungen)?  
Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

#### 4. zusätzliche Angaben und Nachweise

- m) Kosten der Vergabeunterlagen:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:  
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Preis (50 %)
  - 2 Qualität (50 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- q) Sonstige Informationen:  
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de).  
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß §16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten,
  - beigefügtes Formular 1577 OFD Hessen.pdf (vollständig ausgefüllt)
  - beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
  - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbe-sichtigung.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Zusätzliche Angaben/Nachweise gemäß Bieter-Checkliste. Vorhandene Geräteausstattung im Betrieb Niederlassung im Rhein-Main Gebiet (ca.40 km im Umkreis Frankfurt am Main)?  
- Wenn ja, Adresse angeben  
- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen: Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller Wochenstunden ermittelt. Alle Wochenstundensätze ab dem Mittelwert und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50 Punkten. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 50 % bei der Punktzahl 1 endet.

## **Amt für Bau und Immobilien GOS Preungesheim, Alkmenestraße 3 – Baureinigungsarbeiten –**

### **Offenes Verfahren Nr. 25-2021-00292 nach VOB/A Abschnitt 2**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
E-Mail: kai.janssen@stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 30 230  
Telefax: 069 / 212 - 44 509  
E-Mail: kai.janssen@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2021-00292
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
Bauvorhaben/Maßnahme:  
GOS Preungesheim  
Neubau Gymnasiale Oberstufe an der CMS

Art der Arbeiten/Leistungen:  
Baureinigung von Boden- und Fensterflächen

- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
GOS Preungesheim  
Alkmenestraße 3  
60435 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
01.09.2021 bis 31.05.2022
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
29.07.2021, 10:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
01.09.2021 bis 31.05.2022
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
  2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

## Amt für Bau und Immobilien Schule am Hang, Am Bächelchen 23 – Abbrucharbeiten –

### Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00293 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 40 066  
E-Mail: joerg.winkler@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 25-2021-00293

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren  
und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch in Textform

elektronisch mit fortgeschrittener/m  
Signatur/Siegel

elektronisch mit qualifizierter/m  
Signatur/Siegel

schriftlich

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen  
Planung und Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

Schule am Hang  
Am Bächelchen 23  
60388 Frankfurt am Main

f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt nach Losen:

Art der Leistung:  
Abbrucharbeiten

Umfang der Leistung:

1 Stk. Abbruch Verwaltungsgebäude,  
Massivbauweise, BRI  
ca. 2.070 m<sup>3</sup>

5 Stk. Abbruch Toilettengebäude,  
BRI gesamt ca. 640 m<sup>3</sup>

1 Stk. Abbruch Zugang Turnhalle  
Aluminium-Glas Konstruktion  
BRI ca. 123 m<sup>3</sup>

30 Stk. Abbruch Stahl- bzw. Holztür  
mit Stahlzarge

ca. 65 m Abbruch Treppengeländer  
Metall

ca. 450 m<sup>2</sup> Abbruch Bodenbeläge Kunst-  
stein

ca. 840 m<sup>2</sup> Abbruch Bodenbeläge Kunst-  
stoff, Linoleum

ca. 900 m<sup>2</sup> Abbruch abgehängte Decke  
KMF-Haltig

ca. 500 Abschleifen asbesthaltigen  
Kleber (von PVC Bodenbelä-  
gen)

ca. 2.300 m<sup>2</sup> Abbruch Betonsteinpflaster /  
Betongehwegplatten

ca. 32 m<sup>3</sup> Abbruch Stahlbetonwinkel-  
stützwand

50 Stk. Abbruch STB-Winkelstützele-  
ment B/H 50 x 105 cm

ca. 850 m<sup>3</sup> Baugrubenaushub BKL 3 - 5  
mit Abfuhr

ca. 50 m<sup>3</sup> Einzelfundamentaushub BKL  
3 - 5 mit Abfuhr

21 Stk. Betonschachtringe DN 1.200  
als Fundament

ca. 28 m<sup>3</sup> Magerbeton als Fundament

ca. 4 m<sup>3</sup> Beton C20/25 als Fundament

ca. 420 m<sup>2</sup> Rodung Sträucher bis 1 m  
Höhe

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage  
oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistun-  
gen gefordert werden:

h) Aufteilung in Lose:  nein

Ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose  
(alle Lose müssen  
angeboten werden)

i) Ausführungsfristen:

Beginn der  
Ausführung: 20.09.2021  
Fertigstellung oder Dauer  
der Leistungen: 10.12.2021

j) Nebenangebote: zugelassen

nur in Verbindung mit  
einem Hauptangebot  
zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote:

Die Abgabe von mehr als einem  
Hauptangebot ist  zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabe-  
unterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur  
Verfügung gestellt unter:  
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch  
zur Verfügung gestellt



Sie können angefordert werden bei  Vergabestelle, siehe a)  
 folgende Kontaktstelle  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Nachforderung:  
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert

und zwar folgende Unterlagen: –

- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 28.07.2021, 10:00 Uhr  
 Ablauf der Bindefrist: 20.09.2021, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL): [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle  
 Gerbermühlstraße 48  
 60594 Frankfurt am Main  
 Ansprechpartner:  
 E-Mail: [joerg.winkler@stadt-frankfurt.de](mailto:joerg.winkler@stadt-frankfurt.de)  
 Online-Plattform:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 28.07.2021, 10:00 Uhr  
 Ort: –  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:  
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:  
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
 Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
 Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

## **Amt für Bau und Immobilien Klinger Schule, Nebengebäude, Hermesweg 10 – Tischlerarbeiten –**

### **Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00300 nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Gerbermühlstraße 48  
 60594 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 33 706  
 E-Mail: [majid.jamali@stadt-frankfurt.de](mailto:majid.jamali@stadt-frankfurt.de)  
 Internet: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- b) Vergabeverfahren:  
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
 Vergabenummer: 25-2021-00300
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
 Zugelassene Angebotsabgabe  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen  
Planung und Ausführung von Bauleistungen
  - Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
Klinger Schule, Nebengebäude,  
Hermesweg 10  
60316 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt nach Losen:
- Art der Leistung:  
01-Tischlerarbeiten-Wandverkleidung
- Umfang der Leistung:
- |                       |                               |
|-----------------------|-------------------------------|
| ca. 30 m <sup>2</sup> | Holzverkleidung               |
| ca. 24 m              | Sockelverkleidung Heizleitung |
| ca. 13 Stk.           | Fensterbänke                  |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein
- Ja, Angebote sind möglich
  - nur für ein Los
  - für ein oder mehrere Lose
  - nur für alle Lose  
(alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen
- |   |            |
|---|------------|
| Beginn der Ausführung:                    | 27.08.2021 |
| Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | 10.09.2021 |
- j) Nebenangebote: zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
  - nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote:  
Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist  zugelassen
- nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlage:
- Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
  - Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
  - Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Nachforderung:  
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  nachgefordert
- teilweise nachgefordert
  - nicht nachgefordert
- und zwar folgende Unterlagen: –
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 28.07.2021, 11:30 Uhr
- Ablauf der Bindefrist: 27.08.2021, 11:30 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- Anschrift für schriftliche Angebote  
Amt für Bau und Immobilien  
Submissionsstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Ansprechpartner:  
E-Mail: [submissionsstelle.amt25@stadt-frankfurt.de](mailto:submissionsstelle.amt25@stadt-frankfurt.de)  
Online-Plattform:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien:  
niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 28.07.2021, 11:30 Uhr  
Ort: –
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.

Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

## **Amt für Bau und Immobilien Willemer Schule, Willemerstraße 12 – Bodenbelagsarbeiten –**

### **Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00301 nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 33 706  
E-Mail: [majid.jamali@stadt-frankfurt.de](mailto:majid.jamali@stadt-frankfurt.de)  
Internet: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 25-2021-00301
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
Zugelassene Angebotsabgabe  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m  
Signatur/Siegel  
 elektronisch mit qualifizierter/m  
Signatur/Siegel  
 schriftlich
- d) Art des Auftrags:  
 Ausführung von Bauleistungen  
Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
Willemer Schule  
Willemerstraße 12  
60594 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt nach Losen:

Art der Leistung:

01 Bodenbelagsarbeiten (Linoleum)

Umfang der Leistung:

150 m<sup>2</sup> Abbruch PVC-/Lino-Belag

120 m Abbruch PVC-Sockelleisten

160 m<sup>2</sup> Linoleumbelag

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein  
Ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose  
(alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
Beginn der Ausführung: 30.08.2021  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.12.2021
- j) Nebenangebote: zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote:  
Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist  zugelassen  
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen  
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Nachforderung:  
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert
- und zwar folgende Unterlagen: –
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 28.07.2021, 12:30 Uhr  
Ablauf der Bindefrist: 27.08.2021, 12:30 Uhr

- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):  
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionsstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Ansprechpartner:  
E-Mail: submissionsstelle.  
amt25@stadt-frankfurt.de  
Online-Plattform:  
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 28.07.2021, 12:30 Uhr  
Ort: –  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

## Amt für Bau und Immobilien Otto-Hahn-Schule, Urseler Weg 27

### – Gerüstarbeiten –

#### Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00304 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 33 216  
E-Mail: burkhard.margraf@stadt-frankfurt.de  
Internet: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 25-2021-00304
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
Zugelassene Angebotsabgabe  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich
- d) Art des Auftrags:  
 Ausführung von Bauleistungen  
Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
Otto-Hahn-Schule  
Urseler Weg 27  
60437 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt nach Losen:  
Art der Leistung:  
Gerüstarbeiten  
Umfang der Leistung:  
Arbeits- und Schutzgerüst zur Durchführung von Fassadensanierungsarbeiten, Fenstermontage- und Dachabdichtungsarbeiten.  
ca. 2.000 m<sup>2</sup> Arbeitsgerüst als Fassadengerüst W06, LK4 Aufstandflächen im Arbeitsraum und auf Dachflächen. Wetterschutzplane für die Gerüstflächen,  
2 Treppenaufgänge,  
410 lfm Dachrandsicherung, abschnittsweiser Auf- und Abbau der Leistungen

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein  
 Ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
 Beginn der Ausführung: 16.08.2021  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.05.2022
- j) Nebenangebote: zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote:  
 Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist  zugelassen  
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:  
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt  
 Sie können angefordert werden bei  Vergabestelle, siehe a  
 folgende Kontaktstelle  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen  
 Nachforderung:  
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert  
 und zwar folgende Unterlagen: –
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 15.07.2021, 13:00 Uhr  
 Ablauf der Bindefrist: 16.08.2021, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle  
 Gerbermühlstraße 48  
 60594 Frankfurt am Main
- Ansprechpartner: E-Mail: [submissionsstelle.amt25@stadt-frankfurt.de](mailto:submissionsstelle.amt25@stadt-frankfurt.de)  
 Online-Plattform:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien:  
 niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 15.07.2021, 13:00 Uhr  
 Ort: –  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:  
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

- x Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
Wilhelminenstr. 1 - 3, 64283 Darmstadt

## Amt für Straßenbau und Erschließung Legienstraße, Wasgaustraße bis Hunsrückstraße

### – Straßenbauarbeiten –

#### Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2021-00048 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Straßenbau und Erschließung  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 34 551  
Telefax: 069 / 212 - 35 106  
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 66-2021-00048
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren  
und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
Zugelassene Angebotsabgabe  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m  
Signatur/Siegel  
 elektronisch mit qualifizierter/m  
Signatur/Siegel  
 schriftlich
- d) Art des Auftrags:  
 Ausführung von Bauleistungen  
Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
65929 Frankfurt am Main  
Unterliederbach
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt nach Losen:  
Art der Leistung:  
Straßenbauarbeiten  
Umfang der Leistung:  
1.200 m<sup>2</sup> teerhaltigen Aufbau (Asphalt  
mit Großpflaster) ausbrechen  
600 t Entsorgung teerhaltige Mas-  
sen  
1.100 m<sup>2</sup> Splittmastix Decke einbauen  
300 m Gussasphaltrinne herstellen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage  
oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen  
gefordert werden: –

- h) Aufteilung in Lose  nein  
Ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose  
(alle Lose müssen ange-  
boten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
Beginn der Ausführung: 11.10.2021  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.11.2021  
weitere Fristen: 23.10.2021  
Fertigstellung Abschnitt  
Wasgaustraße bis Hunsrück-  
straße
- j) Nebenangebote: zugelassen  
 nur in Verbindung mit  
einem Hauptangebot  
zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote:  
Die Abgabe von mehr als einem  
Hauptangebot ist  zugelassen  
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabe-  
unterlagen  
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur  
Verfügung gestellt  
unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de/  
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch  
zur Verfügung gestellt  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Straßenbau und Erschließung  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 34 551  
Telefax: 069 / 212 - 35 106  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher  
Informationen  
Nachforderung  
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage  
mit Angebotsabgabe gefordert war,  
werden  nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert  
und zwar folgende Unterlagen: –
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabe-  
unterlagen in Papierform:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist 27.07.2021, 13:00 Uhr  
Ablauf der Bindefrist 24.09.2021, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):  
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Anschrift für schriftliche Angebote:  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle  
 Gerbermühlstraße 48  
 60594 Frankfurt am Main  
 Ansprechpartner:  
 Online-Plattform:  
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 27.07.2021, 13:00 Uhr  
 Ort: –  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:  
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.  
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –  
 Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle / bei IHK für Gewerk „Straßenbau“.

- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
 Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
 Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

## **Amt für Straßenbau und Erschließung Mainuferweg, Lyoner Straße – Straßen-, Stahlbeton- und Tiefbauarbeiten –**

### **Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2021-00051 nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Amt für Straßenbau und Erschließung  
 Adam-Riese-Straße 25  
 60327 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 48 996  
 Telefax: 069 / 212 - 35 106  
 E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de  
 Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:  
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
 Vergabenummer: 66-2021-00051
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
 Zugelassene Angebotsabgabe:  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich
- d) Art des Auftrags  
 Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte  
 (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung  
 Mainuferweg, Lyoner Straße  
 60528 Frankfurt am Main-Niederrad
- f) Art und Umfang der Leistung,  
 ggf. aufgeteilt nach Losen  
 Art der Leistung:  
 Straßen-, Stahlbeton-, und Tiefbauarbeiten  
 Umfang der Leistung:  
 ca. 1.730 m<sup>2</sup> Asphaltdeckenerneuerung  
 ca. 300 m Gussasphaltrinne herstellen  
 ca. 360 m<sup>2</sup> Betonpflaster  
 ca. 5 Stk. Sinkkästen regulieren  
 ca. 140 m Bordsteine neu versetzen  
 ca. 110 m<sup>2</sup> Blindenleitelemente versetzen  
 ca. 6 Stk. Signalmaste ausbauen

- ca. 6 Stk. Signalmast neu setzen
- ca. 320 m Kabelschutzrohr einbauen
- ca. 9 Stk. Kabelschächte einbauen
- ca. 17 m<sup>3</sup> Stahlbeton für Stützwand
- ca. 23 m Füllstabgeländer
- ca. 1 Stk. Sickerschacht DN 1200
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein
- Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
- Beginn der Ausführung: 04.10.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 01.07.2022
- j) Nebenangebote:  nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist:  zugelassen
- nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
- Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabe.stadt-frankfurt.de>
- Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
- Amt für Straßenbau und Erschließung  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 48 996  
Telefax: 069 / 212 - 35 106
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:  nachgefordert
- teilweise nachgefordert
- nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Ablauf der Angebotsfrist 12.07.2021, 12:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist 27.08.2021, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL): [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Online-Plattform:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 12.07.2021, 12:00 Uhr
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.



Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3

VOB/A zu machen:  
Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle/ IHK „Straßenbau“.

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt



# Straßenbenennung und Angaben zum Straßenverzeichnis Frankfurt am Main


## 1. Straßenbenennung

Ortsbezirk 5  
Stadtteil Sachsenhausen-Süd  
Stadtbezirk 325

Benennung einer Straße

Die unbenannte Straße, die von der Otto-Fleck-Schneise zum neuen ProfiCamp von Eintracht Frankfurt verläuft, wird in Anlehnung an den Titel der Eintracht-Hymne in „Im Herzen von Europa“ benannt.

Der Benennung liegt der Initiativbeschluss des Ortsbeirats 5 vom 22.01.2021, OI 31 zugrunde.

Bezeichnung	Benennungsbereich
<b>Im Herzen von Europa</b>	

**2. Straßenverzeichnis Frankfurt am Main 2019**

Das alphabetische Verzeichnis der Straßen, Wege und Plätze ist wie folgt zu ergänzen:

Straßenkennziffer	Namen der Straßen Wege, Plätze	Ortsbezirk	Stadtbezirks- vorsteher	Stadtbezirk	Polizeirevier	Sozialrathaus	Schiedsamt- bezirk	Stadtteil	Postleitzahl
3763	Im Herzen von Europa	5	05.34	325	10	Sachsenhausen	5A	Sachsenhausen- Süd	60528

DER MAGISTRAT  
Stadtvermessungsamt  
Bürgeramt, Statistik und Wahlen

## Bekanntmachung

### **Planfeststellung für das Bauvorhaben „Barrierefreier Ausbau Bahnhof Frankfurt (Main) West“, Bahn-km 3, 318 der Strecke 3611 Frankfurt (tief) - Friedberg**

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, vom 07.06.2021, Az. 551ppi/072-2018#038, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom

**07.07.2021 bis einschließlich 21.07.2021**

bei dem Magistrat der Stadt Frankfurt am Main im Stadtplanungsamt, Kurt-Schumacher-Straße 10, 60311 Frankfurt am Main, Atrium, während der Dienststunden

**montags, dienstags, donnerstags und freitags**

**in der Zeit von 07.10 Uhr bis 15.40 Uhr**

**sowie mittwochs**

**von 07.10 Uhr bis 19.00 Uhr**

unter Beachtung der jeweils gültigen allgemeinen Abstands- und Hygienevorschriften zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, Untermainkai 23-25, 60329 Frankfurt/Main, eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

**Eisenbahn-Bundesamt  
551ppi/072-2018#038**

**Der Magistrat  
der Stadt Frankfurt am Main  
Stadtplanungsamt**

## Dienstabschiede städtischer Bediensteter

30.06.2021	Aßhauer, Ulrich Rechtsamt Magistratsdirektor
30.06.2021	Büttner, Jürgen Stadtplanungsamt Bauberrat
30.06.2021	Dr. Brockhoff, Evelyn Institut für Stadtgeschichte Ltd. Museumsdirektorin, Institutsleiterin
30.06.2021	Kalig, Gerhard Revisionsamt Magistratsoberrat
30.06.2021	Kracke, Hildegard Jugend- und Sozialamt Büroangestellte
30.06.2021	Krouna, Ruth Kita Frankfurt Hausangestellte
30.06.2021	Mayer, Sonja Jugend- und Sozialamt Büroangestellte
30.06.2021	Moschner, Annette Stadtbücherei Bibliotheksangestellte
30.06.2021	Moskalenko, Michael Institut für Stadtgeschichte Archivangestellter
30.06.2021	Reffel, Thomas Branddirektion Hauptbrandmeister
30.06.2021	Riemer-Los, Nina KFH - Klinikum Frankfurt Höchst Büroangestellte
30.06.2021	Schweizer, Petra Palmengarten Büroangestellte

## Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter

### 40-jähriges Arbeits-/Dienstjubiläum

01.07.2021	Haller Andreas Revisionsamt
01.07.2021	Hohmann Thomas Stadtvermessungsamt
14.07.2021	Birkicht Holger Stadtvermessungsamt
29.07.2021	Michel Heinrich Jugend- und Sozialamt

### 25-jährige Arbeits-/Dienstjubiläen

01.07.2021	Höfling Ulrich Ordnungsamt
01.07.2021	Palani Anette Kita Frankfurt
01.07.2021	Poller Heike Amt für Bau und Immobilien
04.07.2021	Mehler Cosima Amt für Bau und Immobilien
19.07.2021	Kain Alexandra Jugend- und Sozialamt
27.07.2021	Wolf Anett Kita Frankfurt



## Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.  
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p style="text-align: center;">Stadt Frankfurt am Main – Hauptamt und Stadtmarketing 60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</p> <p>└</p> <p>(Anschriftenfeld)</p>
---



## Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse  
*(Seite 781 bis 790)*
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte  
*(Seite 791 bis 797)*
- Öffentliche Ausschreibungen  
*(Seite 798 bis 813)*
- Straßenbenennung und Angaben zum Straßenverzeichnis Frankfurt am Main  
*(Seite 813 bis 814)*
- Bekanntmachung  
*(Seite 814)*
- Dienstabgänge städtischer Bediensteter  
*(Seite 815)*
- Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter  
*(Seite 815)*